

Überwachung der Wasserqualität des Lerchenauer Sees im Jahr 2022

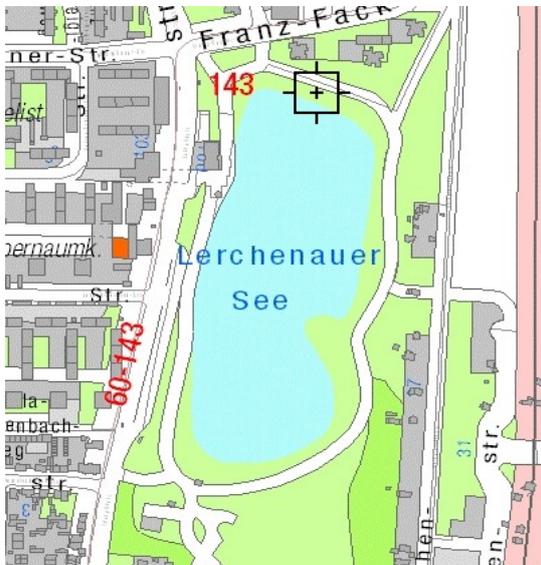
Mit Inkrafttreten der neuen Bayerischen Badegewässerverordnung (Verordnung über die Qualität und die Bewirtschaftung der Badegewässer, BayBadeGewV vom 15.02.2208) zum 1. März 2008 wurde das bisherige Programm zur Überwachung der mikrobiologischen Wasserqualität des Lerchenauer Sees den Regelungen der BayBadeGewV angepasst.

Den Vorgaben der Verordnung folgend wird das Seewasser am Nordufer des Lerchenauer Sees einmalig vor Beginn der Badesaison und anschließend monatlich beprobt, so dass sich je Badesaison insgesamt mindestens sechs routinemäßige Probenahmen ergeben.

Der Lerchenauer See zeigte in der Vergangenheit insbesondere bei intensivem Badebetrieb eine erhöhte mikrobiologische Belastung, die an den verschiedenen Ufern unterschiedlich ausgeprägt war. Aus diesem Grund wurde analog der Vorgehensweise seit 2008 auch in der Badesaison 2022 ergänzend zu den Vorgaben der BayBadeGewV das Süd-, West- und Ostufer zusätzlich untersucht.

Die festgelegten Probenahmen werden von regelmäßigen Kontrollbegehungen im zweiwöchigen Turnus begleitet. Ziel dieser Begehungen ist es, mögliche gesundheitsrelevante Beeinträchtigungen der Wasserqualität rasch zu erkennen und im Bedarfsfall entsprechend zu intervenieren.

Die Lage aller Probenahmestellen am Lerchenauer-See ist in folgenden Fotos dargestellt.



PN-Stelle Lerchenauer See Nord (EU-Meßstelle)



PN-Stelle Lerchenauer See Ost



PN-Stelle Lerchenauer See Süd



PN-Stelle Lerchenauer See West

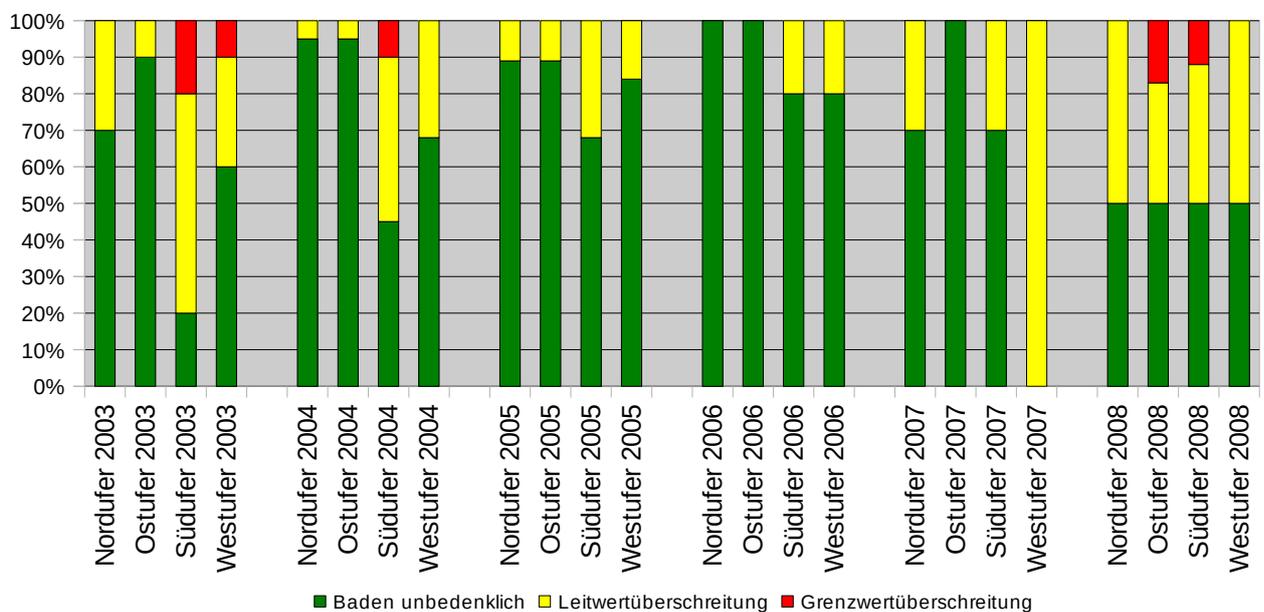
In der folgenden Tabelle sind die Ergebnisse der mikrobiologischen Wasseruntersuchungen aus der Badesaison 2022 zusammengefasst.

Tabelle: Ergebnisse der mikrobiologischen Wasseruntersuchungen in der Badesaison 2022

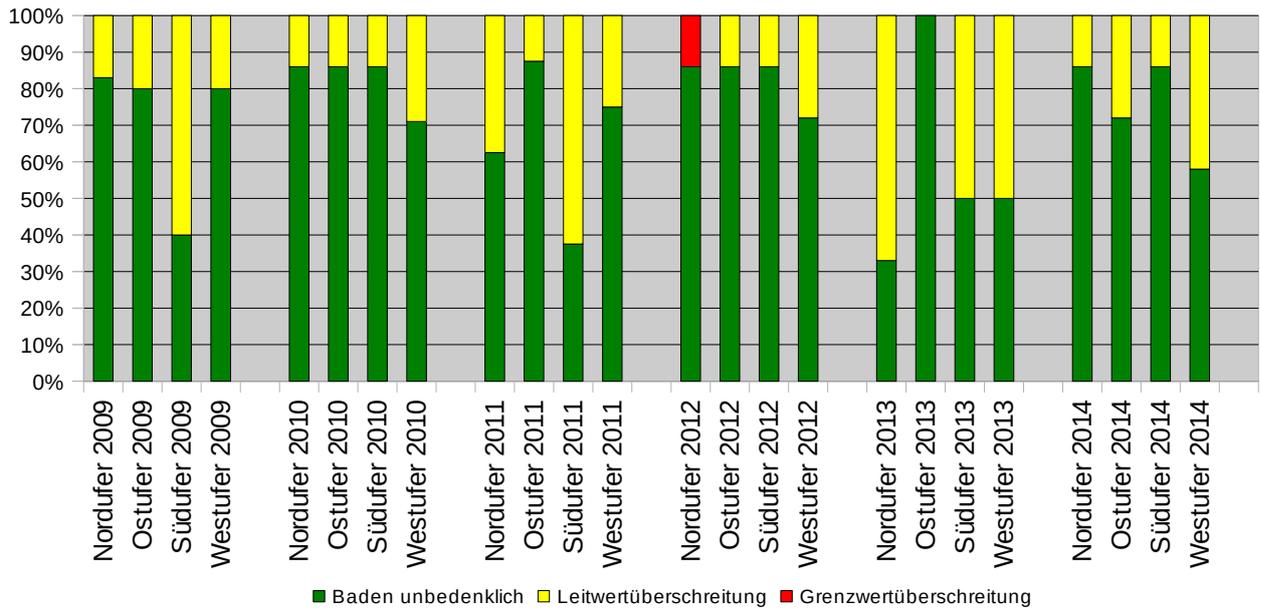
Lerchenauer See – Nord (EU-Meßstelle) 2022						
Probenahme	02.05.2022	23.05.2022	20.06.2022	18.07.2022	17.08.2022	12.09.2022
Escherichia coli	65	43	557	76	98	65
I.-Enterokokken	< 10	21	53	43	< 10	< 10
Lerchenauer See – Ost 2022						
Probenahme	02.05.2022	23.05.2022	20.06.2022	18.07.2022	17.08.2022	12.09.2022
Escherichia coli	10	487	21	98	< 10	32
I. Enterokokken	10	< 10	< 10	21	< 10	10
Lerchenauer See – Süd 2022						
Probenahme	02.05.2022	23.05.2022	20.06.2022	18.07.2022	17.08.2022	12.09.2022
Escherichia coli	10	32	330	390	43	345
I. Enterokokken	< 10	< 10	21	53	< 10	32
Lerchenauer See – West 2022						
Probenahme	02.05.2022	23.05.2022	20.06.2022	18.07.2022	17.08.2022	12.09.2022
Escherichia coli	< 10	< 10	208	43	10	208
I. Enterokokken	< 10	10	32	32	21	53

Alle Konzentrationsangaben in KBE/100 ml

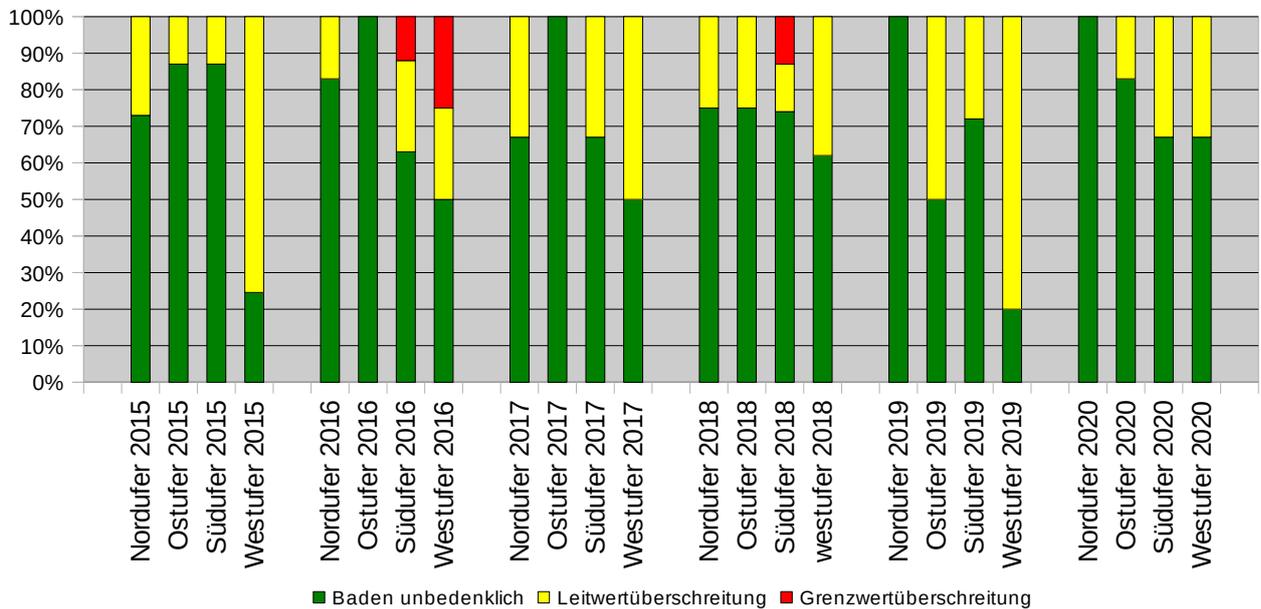
Die Variation der bakteriologischen Wassergüte für die Jahre 2003 - 2008 zeigt folgende Darstellung.
(Klassifikation **jeweils nach Maßgabe der Übergangsregelung** bis zur EU-Konformitätsberechnung über die letzten vier Jahre)



Die Variation der bakteriologischen Wassergüte für die Jahre 2009 - 2014 zeigt folgende Darstellung.
 (Klassifikation **jeweils nach Maßgabe der Übergangsregelung** bis zur EU-Konformitätsberechnung über die letzten vier Jahre)

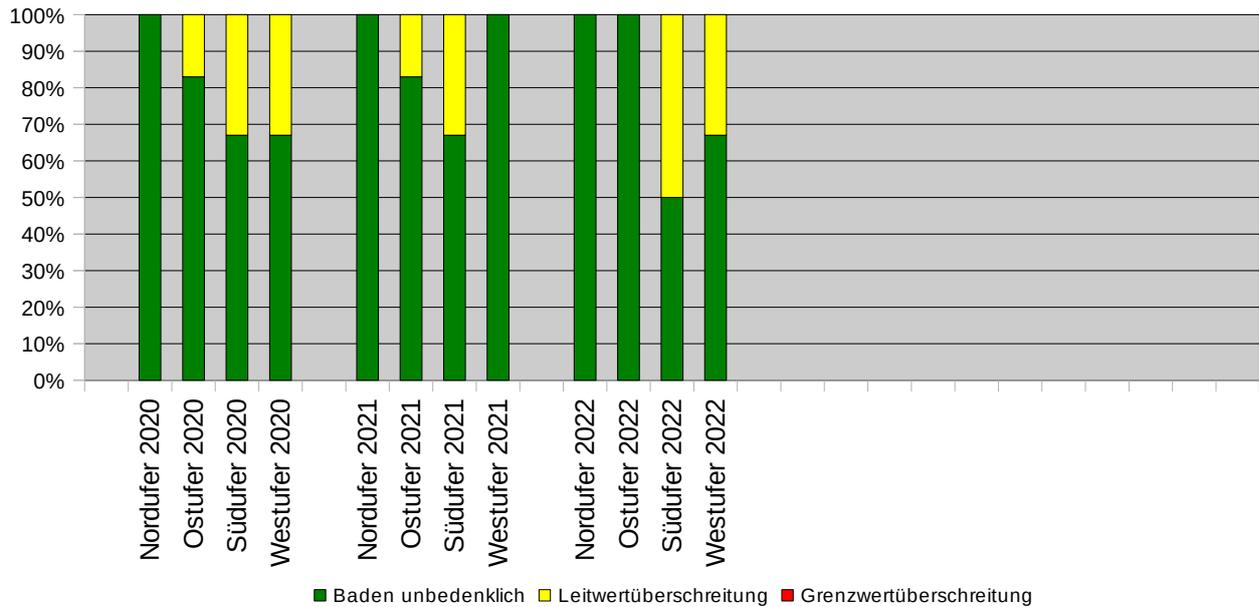


Die Variation der bakteriologischen Wassergüte für die Jahre 2015 - 2020 zeigt folgende Darstellung.
 (Klassifikation **jeweils nach Maßgabe der Übergangsregelung** bis zur EU-Konformitätsberechnung über die letzten vier Jahre)



(E. coli: GW = Grenzwert = 2.000 KBE/100 ml; LW = Leitwert = 100 KBE/100 ml; Enterokokken: Leitwert = 100 KBE/100 ml gemäß Bayerischer Badegewässerverordnung in der Fassung vom 20. Juli 1998; Klassifikation nach Maßgabe der Übergangsregelung bis zur EU-Konformitätsberechnung über die letzten vier Jahre)

Die Variation der bakteriologischen Wassergüte für die Jahre 2021 und 2022 zeigt folgende Darstellung.
(Klassifikation jeweils nach Maßgabe der Übergangsregelung bis zur EU-Konformitätsberechnung über die letzten vier Jahre)



(E. coli: GW = Grenzwert = 2.000 KBE/100 ml; LW = Leitwert = 100 KBE/100 ml; Enterokokken: Leitwert = 100 KBE/100 ml gemäß Bayerischer Badegewässerverordnung in der Fassung vom 20. Juli 1998; Klassifikation nach Maßgabe der Übergangsregelung bis zur EU-Konformitätsberechnung über die letzten vier Jahre)

Die Ergebnisse der engmaschigen Kontrollen der Wasserqualität des Lerchenauer Sees lagen auch im Jahr 2022 im Schwankungsbereich der Vorjahre. Zur weiteren Beobachtung wird neben der Erfassung der an die EU gemeldeten Probenahmestelle am Nordufer daher auch in 2023 die Beprobung der übrigen Uferbereichen fortgesetzt.

Für das Jahr 2011 wurde die Bewertung der Badegewässerqualität der EU-Badeplätze erstmals mittels einer speziellen Konformitätsberechnung der mikrobiologischen Messwerte der letzten vier Jahre von 2008 bis 2011 vorgenommen. Hierbei erfolgt die Bewertung der Badegewässerqualität künftig stets erst nach dem Ende jeder Badesaison auf Grundlage der Messwerte für die betreffende Badesaison und die drei vorangegangenen Jahre. So bewertet erhielt der Lerchenauer See in den Jahren 2011 und 2012 die Einstufung „ausgezeichnete Badewasserqualität“. Für die Jahre 2013 bis 2015 wurde die Wasserqualität im Lerchenauer See als „gut“ bewertet. Im Zeitraum von 2016 bis 2021 war die Wasserqualität während der Badesaison als "ausgezeichnet" zu klassifizieren.



Ausgezeichnete Badegewässerqualität

- ★ ★ ★ ausgezeichnet
- ★ ★ gut
- ★ ausreichend
- mangelhaft

Entsprechend den Ergebnissen der o. g. Konformitätsberechnungen und den einschlägigen Vorgaben für die Bewertung/Einstufung von EU-Badeplätzen ist die Badegewässerqualität im Lerchenauer-See für die **Badesaison 2022 erneut als "ausgezeichnet"** einzustufen und mit dem links stehenden Symbol zu kennzeichnen.